



**NEWSLETTER NR. 29
NOVEMBER 2015**

Mitgliederstatistik (Stichtag: 30. September 2015)

- Promovierende Mitglieder insgesamt: 389
- 323 nicht-programmgebundene Promovierende
- 66 Promovierende in einem der 5 inkorporierten Programme (die Promovierenden des Promotionsstudiengangs Theologie werden je nach Anbindung als Individual- oder als Programmpromovierende aufgeführt)
- 331 Mitglieder promovieren an der Philosophischen Fakultät.
- 52 Mitglieder promovieren an der Theologischen Fakultät.
- 6 Mitglieder sind Stipendiat/inn/en oder Assoziierte der inkorporierten Programme bzw. Promovierende im Co-Tutelle-Verfahren, promovieren aber an anderen Fakultäten oder Universitäten.
- 89 Mitglieder sind nichtdeutscher Staatsbürgerschaft
- Das Geschlechterverhältnis liegt bei 158 Männern und 231 Frauen.
- Die promovierenden Mitglieder werden von 355 „Senior Members“ betreut, von denen 201 der Universität Göttingen angehören.

Stipendien und Zuschüsse für Promovierende und Postdocs (Juli-September 2015)

- 6 Exposé-Stipendien über insgesamt 11 Fördermonate (insgesamt 14.000 €)
- 15 Abschluss-Stipendien über insgesamt 31 Fördermonate (insgesamt 35.882 €)
- 2 Postdoc-Stipendien über insgesamt 5 Fördermonate (insgesamt 7.080 €)
- 45 Reisekostenzuschüsse für die Teilnahme an Tagungen (insgesamt 17.710,54 €)
- 11 Zuschüsse zu Recherchereisen (insgesamt 8.539,91 €)
- 1 Zuschuss zur Durchführung von Netzwerktreffen (insgesamt 560 €)
- 4 Zuschüsse zur Kofinanzierung selbstorganisierter Tagungen (insgesamt 2.562,72 €)
- 3 Druckkostenzuschüsse zur Publikation der Dissertation (insgesamt 3.950 €)
- 1 Zuschuss zu Reproduktionskosten von Archivalien (insgesamt 99 €)

Im dritten Quartal 2015 wurden 11 „kleine Reisekostenzuschüsse“ (bis max. 300 €) für insgesamt 5.293,54 € vergeben.

Im dritten Quartal 2015 wurden neun Mitglieder der GSGG erfolgreich promoviert; sieben Mitglieder promovierten an der Philosophischen Fakultät und zwei Mitglieder an der Theologischen Fakultät.

1. Stipendien und Zuschüsse

Wir möchten Sie noch einmal herzlich einladen, in Vorbereitung von Anträgen auf Stipendien und Zuschüsse im Vorfeld einen Beratungstermin mit uns zu vereinbaren. Dies betrifft vor allem Anträge auf Exposé- und Abschluss-Stipendien, aber auch Anträge auf Recherchereisen, Netzwerkreffen und selbstorganisierte Tagungen/Workshops. Sie überraschen uns immer wieder mit neuen, unvorhergesehenen Ideen zur Ausgestaltung Ihrer Forschungsreisen und zu selbstorganisierten Veranstaltungen.

- Wir beraten Sie gern vorab darüber, welche der von Ihnen geplanten Posten erstattet werden können.
- Bitte planen Sie besonders Tagungen und Workshops so langfristig, wie es Ihnen möglich ist, damit sie Ihre Veranstaltungen ohne übermäßigen Zeitdruck und in Kenntnis der Bewilligungslage vorbereiten können.

2. Aktualisierung Ihrer Postadressen

Bitte teilen Sie, liebe Promovierende und Postdocs, uns Adressänderungen mit, damit Bewilligungsschreiben und Verpflichtungserklärungen für Stipendien Sie rechtzeitig erreichen.

3. Evaluation der GSGG

Am 3. Dezember 2015 findet die Begehung der GSGG im Rahmen der Evaluation durch das Präsidium statt. Wir haben Sie (Promovierende und Postdocs) im August gebeten, sich bei Interesse für eine Teilnahme an der Begehung anzumelden. Die externe Kommission, der drei Professor/inn/en, die Leiterin der Tübinger Graduiertenakademie und die Vorsitzende des Doktorandennetzwerks „Thesis e.V.“ angehören, werden mit beiden Statusgruppen Gespräche führen und sich so einen unmittelbaren Eindruck davon machen können, was Ihnen an der GSGG gefällt und wo Sie noch Entwicklungsbedarf sehen. Insgesamt haben sich 19 Promovierende und 9 Postdocs bereit erklärt, an diesen Gesprächen teilzunehmen. Ihnen und Euch allen möchten wir herzlich danken!

Am **9. Februar 2016** (18:00 bis 20:00 Uhr) findet ein **Doktorandenforum** statt, bei dem Vorstand und Geschäftsstelle der GSGG vom Verlauf der Evaluation berichten und deren Ergebnisse mit Ihnen diskutieren werden.

4. Tag der GSGG

Der diesjährige **Tag der GSGG** (29. Oktober 2015) wurde, dies ist mittlerweile Tradition, mit den „**Geisteswissenschaftlichen Einblicken**“ eröffnet, die Promovierende der GSGG ihren Kolleg/inn/en, Betreuer/inne/n, Familien und Freunden gewähren. Die sieben pointierten, hochinteressanten Kurzvorträge gaben ebenso Anlass zum intensiven Austausch über die dargebotenen Forschungsprojekte wie die acht Poster, die wie immer im Roten Saal der Historischen Sternwarte präsentiert wurden.

Während der **abendlichen Festveranstaltung** wurde Dr. Julia Benner (Allgemeine und vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft) für ihre Dissertation „Federkrieg. Kinder- und Jugendliteratur gegen den Nationalsozialismus 1933-1945“ der „Christian-Gottlob-Heyne-Preis“ verliehen, der mit 5.000 € dotiert ist. Prof. Dr. Regina Bendix hielt den Festvortrag zum Thema „‘Hab ihn nie gesehen, aber viel über ihn gehört‘. Zur (Neben?)Rolle tradierten Wissens in akademischer Sozialisation und Kanonbildung“. Prof. Dr. Ingrid Tomkowiak (Universität Zürich) hielt die Laudatio.

5. Informationsveranstaltung zur neuen Promotionsordnung

Am 1. Oktober 2015 ist die neue Promotionsordnung der Philosophischen Fakultät in Kraft getreten, die GSGG und das Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät haben über Neuerungen gegenüber der alten Promotionsordnung am 2. November im Rahmen einer Informationsveranstaltung informiert. Studiendekan apl. Prof. Albert Busch moderierte.

6. Kooperation mit dem Göttinger Centrum für Geschlechterforschung (GCG)

Das **Göttinger Centrum für Geschlechterforschung** wird ab dem Wintersemester 2015/16 in Kooperation mit der GSGG und der GGG ein **Genderlabor** veranstalten. Göttinger Nachwuchswissenschaftler/innen, die in vielfältigen disziplinären Zusammenhängen an Projekten im Bereich der Geschlechterforschung arbeiten, werden hier ihre Forschung präsentieren und zur Diskussion stellen. Zudem werden externe Referent/inn/en Vorträge halten und an ausgewählten Workshops teilnehmen.

Die Veranstaltungsreihe findet donnerstags von 16-18 Uhr im Konferenzraum der GSGG (Friedländer Weg 2) statt.

7. Helpdesk für internationale Promovierende

In der nächsten Zeit finden folgende Veranstaltungen des **Helpdesk** statt:

- [Karaoke-Abend im Irish Pub am Dienstag, den 10. November](#)
- [Weihnachtsbäckerei im Foyer International am Montag, den 30. November](#)
- [Besuch des Weihnachtsmarkts in Göttingen am Donnerstag, den 10. Dezember](#)

8. Auf in die nächste Runde! Um die Ecke gedacht – Perspektiven geisteswissenschaftlicher Nachwuchsforschung

Auch im Wintersemester 2015/16 laden wir alle Interessierten der Universität und Stadt Göttingen herzlich zur **Vortragsreihe der Graduiertenschule** ein. In monatlich stattfindenden Abendvorträgen geben Promovierende Einblicke in ihre Forschungsprojekte und machen so die Vielfalt der Geisteswissenschaften sichtbar.

Die Vorträge finden an den folgenden Donnerstagen statt (jeweils um 18.15 Uhr, Konferenzraum der GSGG, Friedländer Weg 2):

12.11.2015	Catalin Popa (Theologie)	Die Kirche des Ostens am Persischen Golf und ihre Herausforderer in frühislamischer Zeit
10.12.2015	Aenne Gottschalk (Romanistik)	„Ihr habt einen fürchterlichen Ort erfunden“ – Schreckensfiktionen in der spanischen Literatur des 18. Jahrhunderts
14.01.2016	Vincenz Pieper (Germanistik)	„Spuren trüber leidenschaftlicher Notwendigkeit“. Goethes Religionsauffassung in den <i>Wahlverwandtschaften</i>
04.02.2016	Julia Diekmann (Kunstgeschichte)	Kunst und Medizin im 19. Jahrhundert: Carl Julius Milde's Porträtzeichnungen „Geisteskranker“

Für Anregungen und Rückfragen steht Stephanie Jabs gerne zur Verfügung!

stephanie.jabs@phil.uni-goettingen.de

9. Von GSGG-Mitgliedern organisierte Veranstaltungen

- Tagung [„Der lange Schatten Paganinis. Heinrich Wilhelm Ernst \(1814 – 1865\) und das Phänomen Virtuosität im Spannungsfeld von Produktion – Reproduktion – Rezeption“](#)
19. – 20. November 2015
Organisation: Dr. Christine Hoppe
- Tagung „Russische und deutsche Literatur im Dialog“
8. – 10. Januar 2016
Organisation: Alicia Bauer, Natalya Maisheva

10. Doktorandenforum

Im kommenden Wintersemester startet unser Doktorandenforum. Die Doktorandensprecher_innen haben sich entschieden, Themen zu behandeln, die sowohl Promotionsinteressierte wie auch Promovierende ansprechen. Deshalb soll es neben einer Veranstaltung, die die wichtigsten Daten für den Weg zur Promotion aufbereitet und Raum für viele Fragen Eurerseits lässt, auch Sitzungen geben, in denen wir uns mit den diversen Möglichkeiten der Finanzierung einer Promotion oder den potenziellen Karrierewegen auseinandersetzen, die sich geisteswissenschaftlichen Promovierten bieten. Zudem wird es einen Termin geben, an dem wir über die Ergebnisse der anstehenden Evaluation informieren werden.

Veranstaltungstermine:

- **„Promovieren – aber wie?“**
(in Kooperation mit dem Seminar für Mittlere und Neuere Geschichte sowie dem Institut für Historische Landesforschung)
19. November 2015, 18:15-19:45 Uhr; KWZ 0.603
- **„Promovieren finanzieren“**
12. Januar 2016, 18:15-19:45 Uhr; Konferenzraum der GSGG (Friedländer Weg 2)
- **„Gesprächsrunde zur Evaluation der GSGG“**
9. Februar 2016, 18:15-19:45 Uhr; Konferenzraum der GSGG (Friedländer Weg 2)
- **„Einblicke ins Lektorat“**
14. April 2016, 18:15-19:45 Uhr; Konferenzraum der GSGG (Friedländer Weg 2)
Gäste: Ulrike Brandt (edition text+kritik, München); Daniel Frisch (Steidl Verlag, Göttingen)

11. Das Kursangebot der GSGG

Kurse bis Jahresende (November-Dezember 2015)

- 9./10. November [„Crashcourse on experimental methods and design“](#)
- 19. November [„Anfangen leicht\(er\) gemacht - Workshop zu Organisations- und Arbeitsstrukturen für Promovierende“](#)
- 20./21. November [„Writing Well - Handling written communication in English“](#)
- 10./18. Dezember [„Schreibwerkstatt kompakt“](#)
- 15./16. Dezember [„Entwicklung einer wissenschaftlichen Karriere durch Forschungsförderung“](#)

Kurse im Jahr 2016 (Januar-März)

- 8./9. Januar „Schreibwerkstatt IV – Publizieren während und nach der Promotion“
- 4./5. Februar „Gute wissenschaftliche Praxis“
- 12. Februar „Anfangen leicht(er) gemacht – Workshop zu Organisations- und Arbeitsstrukturen für Promovierende“
- 11. März „Using Material Cultural Sources in Historical Studies“
- 18./19. März „Presenting Well“

Herzlich begrüßt das Team der GSGG

Aleksandra Bovt, Sabine Heerwart, Nele Hoffmann, Jennifer Hübel

Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen (GSGG)

Friedländer Weg 2

37085 Göttingen

Tel: +49 (0)551 / 39-21120

gsgg@uni-goettingen.de

<http://www.gsgg.uni-goettingen.de>